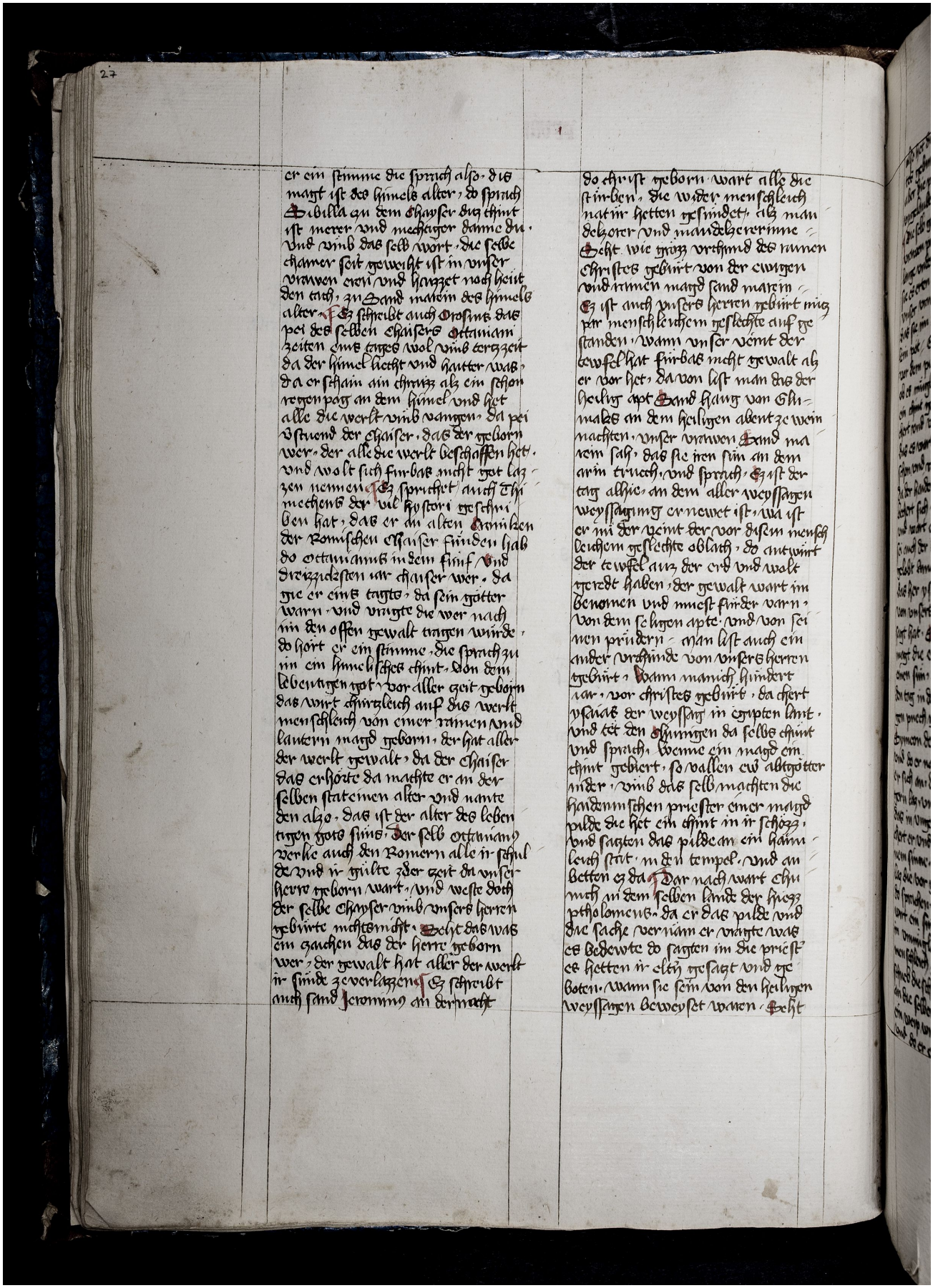
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=683
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



27

er ein stimme die sprach also · dis
magt ist des himels alter · do sprach
Sibilla zu dem chayser dis chint
ist merer und mechtiger danne du ·
Und umb das selb wort · die selbe
chamer seit geweist ist in unser
vrawen ere · und hantzet nach heut
den tach · zu Sand marein des himels
alter · ¶ Es schreibt auch Orosius das
pei des selben chaisers Ottaviani
zeiten eins tages wol umb tertzzeit
da der himel liecht und lauter was ·
da er schain ain chrutz als ein schon
regenpogen an dem himel und het
alle die werlt umb vangen · Da pei
verstund der chaiser · das der geborn
wer · der alle die werlt beschaffen het ·
und wolt sich fürbas nicht got laz
zen nemen ¶ Es spricht auch Thi
methens der vil hystori geschri
ben hat · das er an alten chroniken
der Romischen chaiser funden hab
do Ottavianus in dem fünf und
dreizzigsten iar chaiser wer · da
gie er eins tagts · da sein götter
warn · und vragte die wer nach
im den offen gewalt tragen würde ·
do hort er ein stimme · die sprach zu
im ein himelisches chint · don dem
lebentigen got · vor aller zeit geborn
das wirt chürtzleich auf dis werlt
menschleich von einer rainen und
lautern magd geborn · der hat aller
der werlt gewalt · da der chaiser
das erhörte da machte er an der
selben stat einen alter und nante
den also · das ist der alter des leben
tigen gots sunes · der selb Ottaviano
verlie auch den Romern alle ir schul
de und ir gülte zder zeit da unser
herre geborn wart · und weste doch
der selbe chayser umb unsers herren
geburte nichtswicht · Seht das was
ein gauchen das der herre geborn
wer · der gewalt hat aller der werlt
ir sünde zeverlazzen ¶ Es schreibt
auch sand Jeronimo an der recht

do christ geborn wart alle die
stirben · die wider menschleich
natür hetten gesündet · als man
dekorer und mandekererinne
Seht wie grozz vrchund des rainen
christes geburt von der ewigen
und rainen magd sind marein ·
Es ist auch unsers herren geburt mig
per menschleichem geslechte auf ge
standen · wann unser vient der
tewfel hat fürbas nicht gewalt als
er vor het · da von list man dis der
heilig apt Sand Haug van Gli
malds an dem heiligen abent ze wein
nachten · unser vrawen Sand ma
rein sach · das sie iren sun an dem
arm truech · und sprach · Es ist der
tag alhie · an dem aller weyssagen
weyssagung erneuwet ist · wa ist
er nu der vient der vor disem mensch
leichem geslechte ablach · do antwürt
der tewfel aus der erd und walt
gerdt haben · der gewalt wart im
benomen und muest fürder varn ·
von dem selbigen apte · und von sei
nen prüdern · man list auch ein
ander vrchunde von unsers herren
geburt · Wann manich hundert
iar · vor christes geburt · da chert
ysaias der weyssag in egipten lant ·
und tet den chunigen da selbs chint
und sprach · Wenne ein magd ein
chint gebiert · so vallen eu abtgötter
nider · umb das selb machten die
hedenischen priester einer magd
pilde die het ein chint in ir schozz ·
und sazten das pilde an ein haim
lech stat · in dem tempel · und an
betten es da ¶ Dar nach wart chu
mch in dem selben lande der kiezz
ptholomeus · da er das pilde und
die sache vernam er vragte was
es bedewte do sagten im die priest
es hetten ir eltn gesagt und ge
boten · Wann sie sein von den heiligen
weyssagen beweyset waren · Seht